

Die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Pokorski stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 27. März 2025 die folgende

ANFRAGE

betreffend

HAUS RECHTE WIENZEILE 3

Was wissen, Sie liebe Bezirkvorsteherin über die derzeitigen Eigentümer*innen des Hauses in der Rechten Wienzeile 3? Wer sind diese und hatten Sie bereits Kontakt mit diesen juristischen oder natürlichen Personen

Das Haus wurde vor einigen Jahren angeblich saniert und einige Objekte wurden vermarktet. Im Internet finden sich z.B. noch Infos unter Vermietung Rechte Wienzeile 3 am Wiener Naschmarkt <http://www.rw3.eu/>, wo exklusive Gewerbeobjekte Geschäftslokale und Büros) seit langem angeboten werden. Das Haus sieht von außen und auch innen überhaupt nicht exklusiv aus. Nicht einmal saniert.

Es gibt dort kein Geschäftslkal. Ob es Büros gibt, gilt es herauszufinden.



(Hauseingang und Fassade im EG, Sprechanlage in der Einfahrt, aufgestemmte Wände im März 2025)

Wie viele Wohnungen gibt es noch im Haus und wie viele Mieter*innen? Gibt es überhaupt noch Mieter*innen? Wie geht es den Bewohner*innen im Haus? Gibt es Probleme?

Falls Sie von Problemen wissen, welche und wann wurden diese in den letzten Jahren an Sie herangetragen? Welche Stellen seitens der Stadt Wien wurden eingeschaltet? Mit welchem Erfolg?

Im Hof stehen jede Menge Autos, der Innenhof scheint eine „Garage“ zu sein. Die Frage ist nur für wen. Dürfen alte Innenhöfe nach Sanierungen ausschließlich als Autoabstellplätze verwendet werden und wenn ja, warum?

Als das Haus saniert wurde, gab es da Anträge auf Sanierung(-sförderung)?

Ich kann mich erinnern, dass ein Transparent bzgl Förderung vor Jahren am Haus angebracht war. Wie viel Geld und wofür wurde damals von der Stadt Wien ausbezahlt? wurden die Gelder auch zweckgemäß eingesetzt? Wurden alle Auflagen eingehalten? Wenn ja, welche Auflagen für welche Arbeiten waren das? Wenn nein, welche Auflagen für welche Auflagen wurden nicht erfüllt und mit welchen Konsequenzen für die Eigentümer*innen bzw. Förderantragssteller*innen? Mussten damals Mieter*innen für die Sanierung weichen? Mussten Mieter*innen nach der Sanierung ausziehen? Wenn ja, wie viele Menschen waren das? Wenn ja, was wissen Sie über die näheren Umstände?

Was möchten Sie, nun nachdem Sie spätestens jetzt über den Zustand des Hauses ein wenig informiert sind, als Bezirksvorsteherin unternehmen? Welche Schritte wollen Sie setzen? Welche Dienststellen womöglich informieren?

BEGRÜNDUNG

Ein Wohnobjekt in dieser Größe und Lage auf der Wieden erlebt seit vielen, vielen Jahren Zerfall, Sanierung, Leerstand und Verfall.

Die Menschen im Bezirk wollen wissen, wie das möglich ist und der Bezirk in Zukunft machen kann.

Mag^a Amela Pokorski

Alle Fotos in dieser Anfrage © Amela Pokorski



Rechte Wienzeile 3, Stiegenhaus rechts von der Einfahrt, Erdgeschoss